



4. TREFFEN DER AG „A & Q“

14. OKTOBER 2016, DAI BERLIN

MITGLIEDER (VERHINDERT):

Dr. Holger Essler, Prof. Dr. Reinhard Förtsch, Dr. Thomas Frank, Dr. Anne Klammt, Dr. Matthias Lang, Prof. Dr. Gerfrid Müller, Dr. Franziska Naether, Georg Neumann, Dr. Anna Novokhatko, Prof. Dr. Silvia Polla, Dr. Christoph Rinne, Prof. Dr. Christoph Schäfer, Prof. Dr. Charlotte Schubert, Dr. Alexandra Trachsel, Dr. Armin Volkmann, Arne Weiser

13. Oktober 2016

MODERATION & PROTOKOLL:

Dr. Felix Schäfer, Maurice Heinrich, Esther Schneidenbach

INHALT:

Zu Beginn des vierten Treffens wird es einen kurzen Überblick über den Status und die Fortschritte des Projektes seit dem dritten Treffen geben. Anschließend werden die Sammlung der archäoinformatischen Lehrveranstaltungen bzw. die Resonanz seit Einführung des Online-Erfassungsformulars vorgestellt und zukünftige Entwicklungen thematisiert.

In Top 4 wird die inhaltliche Ausrichtung und Weiterentwicklung der AG diskutiert (bisherige Ideen: Bereitstellung/Verlinkung von Online-Materialien, Formulierung von archäoinformatischen Grundkenntnissen, Erschließung von Altdaten im Rahmen von Lehrangeboten). Anlass für TOP 4 sind einerseits Äußerungen einzelner Mitglieder der AG sowie die Stellungnahme des Steuerungsgremiums von IANUS (sog. DFG-AG) im November 2015 sowie andererseits die Priorisierung von Aufgaben innerhalb der verbleibenden Projektlaufzeit. Im letzten großen Block widmen wir uns dem Bedarf nach einem Workshop im Kontext der Ausbildung & Qualifizierung und wollen mit Ihnen mögliche Themen und Termine für diesen Workshop abstimmen.

AGENDA

11.00 Uhr – 11.15 Uhr	1. Begrüßung und Formalia
11.15 Uhr – 11.45 Uhr	2. Projektentwicklungen seit 3. Treffen
11.45 Uhr – 12.15 Uhr	3. Feedback zur Liste der Lehrveranstaltungen
12.15 Uhr – 13.00 Uhr	- Mittagspause -
13.00 Uhr – 14.00 Uhr	4. Weitere Ausrichtung und Ziele der AG
14.00 Uhr – 14.45 Uhr	5. A&Q-Workshop – Themen & Termine
14.45 Uhr – 15.15 Uhr	7. Festlegung Termine & Themen für 5. A&Q-Treffen
15.15 Uhr – 15.30 Uhr	6. Abschlussdiskussion

Koordination
Deutsches
Archäologisches
Institut



Förderung
Deutsche
Forschungsgemeinschaft

